

Familienbund: "Tag der aktiven Väter" ins Lebens gerufen

Utl.: Männer möchten Zeit mit ihren Kinder verbringen =

Wien/St.Pölten (OTS) - "Wir haben gemeinsam mit Radio Arabella den 1. September zum 'Tag der aktiven Väter' ernannt. Damit setzen wir ein Zeichen für Familien und für mehr Gleichberechtigung. Denn vor einem Jahr wurde am 1. September der Papamonat für alle in Österreich eingeführt", erklärt Familienbund-Präsident Mag. Bernhard Baier. Der Familienbund macht auf diesen Tag, der künftig einen festen Platz im Kalender haben soll, durch eine Social Media Kampagne und mit einer eigenen Webseite [www.tagderaktivenvaeter.at] (<http://www.tagderaktivenvaeter.at/>) aufmerksam. Verknüpft mit einem Gewinnspiel soll so Aufmerksamkeit und Anerkennung für aktive Väter gewonnen werden.

"Erzählen Sie uns, wie Sie Ihr aktives Vatersein gestalten, was ist Ihnen wichtig? Haben Sie Papamonat oder Karenz genommen? Was unternehmen Sie besonders gerne mit Ihrem Kind/Ihren Kindern? Ein kurzes Mail an [office@familienbund.at] (<mailto:office@familienbund.at>) genügt. Wir freuen uns natürlich auch sehr über ein gemeinsam gestaltetes Bild oder ein Video", lädt der Familienbund-Präsident zur Teilnahme ein. Zu gewinnen gibt es einen Familien-Kurzurlaub mit den ÖBB nach Köln oder Hamburg, sowie Preise von Piatnik und Ravensburger. Unter allen Einsendungen, die uns bis zum 30. September 2020 erreichen, werden diese Preise unter Ausschluss des Rechtsweges verlost.

"Österreichs Männer sind aktive Väter - das belegen die Zahlen klar. Sie finden es wichtig, Zeit mit ihren Kindern zu verbringen und einen wesentlichen Teil der Erziehungsarbeit selber wahrzunehmen" führt Baier aus, der auf eine vom Familienbund im Jahr 2017 durchgeführte Studie verweist: „Von 1721 von uns befragten Männern sagen 71%, dass sie ihren Beruf in der Zeit nach der Geburt des Kindes zurückstecken wollen“ 4% der Kinderbetreuungsgeldbezieher im Oktober 2019 waren Männer. Diese Zahl zu erhöhen ist eines der Ziele vom Österreichischen Familienbund.

"Der Österreichische Familienbund ist Österreichs größte unabhängige Familienorganisation. Uns liegen Familien am Herzen. Wir setzen uns dafür ein, dass Österreich immer familienfreundlicher

wird. Ein wichtiger Schritt dazu ist Gleichberechtigung. Diese gelingt nicht ohne Männer mit an Bord", ist der Familienbund-Präsident überzeugt und fordert:

- ~
- * Die Einkommensschere muss geschlossen werden, damit Väter die Chance haben, in Karen zugehen - die finanziellen Notwendigkeiten sind bei großen Einkommensunterschieden ein enormes Hindernis.
 - * Der gemeinsame Haushalt darf nicht mehr Bedingung für Papamonat und Karenz sein, sondern nur das Einvernehmen mit der Mutter.
 - * Starre Karrieremodelle, die Karenz nicht gutheißen, sollen der Vergangenheit angehören.
 - * Väterkarenz soll selbstverständlich werden - wie die von Müttern.
- ~

"Vätern ist es wichtig, sich Zeit für ihre Kinder zu nehmen. Ermöglichen wir es ihnen! Aktive Väter zeigen, wie Familie gemeinsam funktioniert. Und daher bitten wir sie vor den Vorhang, um aufzuzeigen: Aktive Väter braucht das Land!" schließt Bernhard Baier.

Weitere Informationen:

[www.familienbund.at] (<http://www.familienbund.at/>)

[www.tagderaktivenvaeter.at] (<http://www.tagderaktivenvaeter.at/>)

~
Rückfragehinweis:

Österreichischer Familienbund
Marietheres van Veen
Pressesprecherin
++43 664 3824285
presse@familienbund.at
www.familienbund.at

~
Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/430/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0013 2020-08-09/10:30

091030 Aug 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200809_OTS0013